Todtnauer 🎉 Rachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 8 Freitag, den 21. Februar 2025 75. Jahrgang

Todtnau feiert 1.000 Jahre Das Talrecht von 1321

Das Talrecht – ein historisch bedeutendes Rechtsdokument aus dem Mittelalter. Es handelt sich dabei um ein frühes Beispiel von autonomer Rechtsetzung in einer spezifischen Region, typischerweise im alpinen Raum. Es diente als Grundlage für die lokale Selbstverwaltung und die Regelung des gemeinschaftlichen Lebens in einem Tal.

Talrechte waren häufig eine schriftliche Fixierung von bestehenden Gewohnheiten und Traditionen, die zuvor mündlich überliefert wurden. Das Talrecht diente als eine Art Verfassung für die lokale Gemeinschaft und regelte, wie Entscheidungen getroffen, Konflikte beigelegt und Ressourcen genutzt wurden. Auch für unsere Region hat das Talrecht



von 1321 große Bedeutung. Es wurde vom Abt Ulrich des Klosters St. Blasien initiiert, um die Rechte und Pflichten der Bewohner des oberen Wiesentals festzulegen und zu bestätigen. Dieses Dokument, oft als "Talbrief" bezeichnet, umfasste 24 Artikel, die verschiedene Aspekte des gemeinschaftlichen Lebens regelten.

Der Talbrief gewährte den Bewohnern bestimmte Rechte und bot gleichzeitig die Möglichkeit, bestehende Vereinbarungen anzupassen. Ein Beispiel hierfür ist das Dürrackerrecht aus dem Jahr 1519, das eine Neugestaltung der Abmachungen ermöglichte.

Das Talrecht von 1321 ist ein frühes Beispiel für lokale Selbstverwaltung und die Kodifizierung von Gewohnheitsrechten in unserer Region. Es spiegelt die Bemühungen wider, in einer Zeit politischer Unsicherheiten und territorialer Veränderungen Stabilität und Ordnung zu gewährleisten.

Stadt Todtnau

Digitale Energieleitplanung – alle Infos auf der Homepage







Die Landesregierung strebt im Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz bis 2040 eine klimaneutrale Energieversorgung an. Dieser Herausforderung stellt sich die Stadt Todtnau aktiv. Auf unserer Homepage finden Sie ab sofort alle Informationen zum Thema "Digitale Energieleitplanung".

Vorankündigung

Grünschnittannahme

 Samstag, den 01.02.2025 in Todtnauberg

Die Stadtverwaltung informiert Rathaus wegen Fasnacht geschlossen

- Am Freitag, den 28. Februar 2025 ist das Rathaus ab 11.00 Uhr geschlossen.
- Am Rosenmontag, den 3. März 2025 ist das Rathaus ganztägig geschlossen. Wir bitten um Beachtung, Ihr Rathaus-Team



Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 24. Februar 2025

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

Stadt Todtnau

"Stadt-Land-Quiz" morgen im Fernsehen

Am 22. Januar 2025 war der Moderator der SWR-Sendung "Stadt-Land-Quiz" zu Besuch in Todtnau. Für Todtnau nahmen als Stadtpaten Klaus Eckert und Bernhard Steinebrunner teil (wir berichteten in der Ausgabe TN 5/2025 vom 31. Januar 2025).

Die Sendung wird am morgigen Samstag, den 22. Februar 2025 um 18.45 Uhr im SWR-Fernsehen ausgestrahlt.

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:

- · www.aponet.de
- aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
- 0800 0022833

• per Mobiltelefon 22833





Ärzte

Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117



(allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach Spitalstr. 25

Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte





Weitere Informationen unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/ dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger Oberdorfstr. 3 Schopfheim-Eichen Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222

Giftnotruf Freiburg: 0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental: 07673/88900

EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas: 0800/2 767 767 EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser: 07671/9 99 96-66 EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom: 07623/92 18 18

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder,

Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe: 07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagment Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94

oder 0160/95188955

E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw. Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

"DOTAmobil" der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt - 11.30 - 12.50 Uhr

für Einzelpersonen, Paare und Familen mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am "DOTAmobil" beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W.,	
Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
	116 111
Kinder- und Jugendtelefon "Nummer gegen Kummer", Mo Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	110 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 –12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353

Todtnauberg

4. Todtnauberger Bürgerdialog – Ihre Ideen sind gefragt

Dienstag, 11. März 2025 19.00 Uhr Kurhaus Todtnauberg

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Todtnauberg sowie alle interessierten Bergerinnen und Berger werden hiermit zu einem Bürgerdialog in den Kursaal eingeladen.

Thema des Abends ...

... ist die geplante Fertigstellung des Parkplatzes am Radschert im Jahr 2025 und der Austausch über künftige Nutzungsoptionen sowie dafür notwendige Infrastruktur und Einrichtungen.

Bereits heute ist das Areal beliebter Ausgangspunkt für Wanderungen, Rodelspaß, Ski- und Biketouren und befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zu Bolz- und Tennisplatz und dem Einstieg in den Sinnes- und Wald-Themenweg "Horneradsch" mit Pilzlehrpfad und Spielplatz.

Neben der Funktion als Park- und Wohnmobilstellplatz sehen wir – trotz gewisser Limitierungen durch die Lage und das Budget – durchaus Entwicklungspotenzial durch den erfolgten Ausbau und die damit verbundene, großzügige Erweiterung der Fläche. Hier entstehen aus Sicht der Ortsverwaltung Möglichkeiten für weitere, ergänzende und neue Angebote für Gäste und Einheimische.

Dafür suchen wir ...

...Wünsche und Inspirationen zu Freizeit- und Kulturangeboten rund um Themen wie Rasten & Ruhen, Spiel, Sport & Spaß, Entdecken & Experimentieren, Hören, Sehen & Genießen ...

Die Einladung zur gemeinsamen kreativen Ideensammlung richtet sich explizit an alle Altersgruppen.

Für die Vorstellung von Projekt- und Veranstaltungsideen stehen bei Bedarf auch Beamer und Leinwand zur Verfügung. Gerne dürfen entsprechende Unterlagen in Form von Bild- und / oder Textmaterial zur Präsentation auf einem USB-Stick oder Laptop mitgebracht

oder vorab eingereicht werden. z. B. per E-Mail an *OVTodtnau-berg@todtnau. de* oder persönlich in der Ortsverwaltung zu den offiziellen Sprechzeiten.

Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen und konstruktive Gespräche. Franziska Brünner, Ortsvorsteherin Todtnauberg







Unsere Fakten – Nachbarn sind mehr als nur die Leute von nebenan. In vielen Fällen wie auch bei Einbrüchen und Einbruchversuchen kann die Nachbarschaft durch richtiges Verhalten Schlimmeres verhindern.

Welche Möglichkeiten habe ich als Nachbar aktiven Einbruchschutz zu leisten?

• Kümmern Sie sich bei Abwesenheit der Nachbarn um deren Haus – Briefkasten leeren, Schließung der Rollläden zur Nachtzeit, Mülleimer versorgen.

Aktuelle Mitteilung Ihrer Polizei – Tipps zur Nachbarschaftshilfe (2)

- Simulieren Sie die Anwesenheit des Nachbarn, in dem Sie das Auto auf dessen Grundstück oder im Carport abstellen und in den Abend-/Nachtstunden das Licht im Haus einschalten.
- Im Falle einer Trauerfeier können Sie durch Ihre Anwesenheit im Nachbarhaus einen möglichen Einbruch verhindern, denn zu dieser Zeit besteht erhöhte Einbruchsgefahr.
- Denken Sie daran, dem Täter keine Aufstiegshilfen wie Leiter, Mülleimer etc. als Tatmittel zur Verfügung zu stellen, denn "Gelegenheit macht Diebe".

Unser Angebot – Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.

Terminvereinbarung: Tel. 07621/1500-641

oder per E-Mail freiburg.pp.prae vention.kbst@polizei.bwl.de

Wir möchten, dass Sie sicher leben! Ihre Polizei



Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

Wort der Woche:

Dieser Tage ist es wieder so weit: Der Hemdglunki-Umzug tobt lärmend durch die Straßen. In den weißen Hemden wird die Fasnacht eingeläutet.

Mir kommt dabei ein Bild in den Sinn. Die weißen Hemden erinnern mich an die Taufe – auch hier wird doch ganz Neues eröffnet: Gott schenkt nicht nur den Frühling, sondern neues Leben! Beim Umzug treten wir aus unseren gewohnten Alltagsrollen und kleiden uns in etwas Neues; in der Taufe ruft Gott aus dem Trott des vergänglichen Lebens hinein in ein Leben voller Vertrauen und Segen. Gottes neues Kleid für uns.

So seien uns die Fasnachtstage eine Zeit des ausgelassenen Feierns und darüber hinaus ein Zeichen für Gottes Liebe. So, wie wir uns im Hemdglunki-Umzug in ein weißes Hemd werfen, möchte Gott uns neu einkleiden – mit seiner Freude, seinem Schutz und seinem Segen.

Läuten wir das neue Leben ein!

Pfarrerin Christine Würzberg

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!

Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags und dienstags in Schönau sowie mittwochs und donnerstags in Todtnau, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr.

Samstag, den 22.02.25

in Schönau:

19.00 Schönauer Themen-Abend

"Warum ich immer noch an

Gott glaube?!"

Es werden ein Tellergericht, Thementalk und ein offenes Kneipengespräch angeboten mit Herrn Pfr. Armin Graf und Team.

Um Anmeldung wird gebeten unter: lokal@kirchbuehl.de – der Eintritt ist frei, jedoch kann gerne gespendet werden

Sonntag, den 23.02.25

in Schönau:

10.00 Fröhlicher Gottesdienst zur Fasnacht

mit Predigt in Reimen

mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

in Zell:

10.00 Gottesdienst

Mit Herrn Pfarrer A. Knebel

in Todtnau:

siehe Flyer, nächste Seite

Sonntag, 02.03.25

An diesem Tag finden keine evangelischen Gottesdienste in Schönau und Todtnau statt.

Stattdessen laden wir ganz herzlich zur **Narrenmesse** um 10.00 Uhr **in der <u>katholischen</u> Kirche** in Todtnau ein.

Wir möchten Sie mit dem Wochenspruch recht herzlich grüßen:

"Heute, wenn ihr meine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.

Hebr.3,15

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden: Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Herr Pfarrer Martin Rathgeber

E-Mail: martin.rathgeber@kbz-ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau
Renate Metzler Tel. 07671 962609

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg

Tel.: 0173 239 7090

E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr Schönau: Montag und Dienstag von 09:00 bis 11:00 Uhr Todtnau: Mittwoch und Donnerstag von 09:00 bis 11:00 Uhr



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 21.02.25

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden) 19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung

für: Seelenamt Hartmut Barth;

3. Gedenken Karl Held; Jahrtag Anna

Waßmer; 2. Gedenken Bernhard Steinebrunner;

Wilhelm Kiefer, Kastel und verstorbene

Angehörige; Helmut Böhler und verstorbene

Angehörige

Samstag, 22.02.25 – Fest Kathedra Petri

16.00 **Schönau:** Beichtgelegenheit 18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse

für: Jahrtag Lisa Thoma und Berthold Thoma und verstorbene Angehörige der Familien Thoma und Asal

Sonntag, 23.02.25 – 7. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Wieden: Hl. Messe

Für: Josef Lais; Agnes Behringer geb. Wunderle

und Bruder Melinrad

10.00 Todtnauberg: Hl. Messe

(in den Anliegen der Pfarreien)

10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F) (in den Anliegen der Pfarreien)

11.30 **Schönau:** Tauffeier

17.00 Todtnau: Hl. Messe der Ital. Gemeinde

Montag, 24.02.25 - Hl. Matthias, Apostel

17.00 **Schönau:** Rosenkranz

Dienstag, 25.02.25 - Hl. Walburga

09.30 Schönau: Hl. Messe

14.30 **Schönau**: Seniorennachmittag

im Pfarrsaal

18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)

19.00 Todtnau: Hl. Messe (F)

Mittwoch, 26.02.25

19.00 **Schlechtnau:** Hl. Messe 19.00 **Präg:** Hl. Messe (F)

für: Jahrtag Gerhard Lais; Gerhard Strohmaier; Dorothea Böhler; Manfred Strohmeier und verstorbene Angehörige; Jahrtag Albert Thoma

und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 27.02.25 - Hl. Gregor von Narek

18.30 **Wieden:** Rosenkranz 19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)

für: Josef Lais und verstorbene Angehörige; Emil

und Christa Dietsche; Gisela Gutmann

18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe

für: Jahrtag Bruno Wissler und Angehörige; Robert Wunderle und verstorbene Angehörige

Freitag, 28.02.25

18.25 Schönau: Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 Schönau: Hl. Messe anschl. Anbetung für: 2. Gedenken Monika Strohmaier; Edgar Ortlieb; Inge Stiegeler; Maria Zimmermann, Schönau

Samstag, 01.03.25 – Mariengedächtnis am Samstag

16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit (F) 18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse

Sonntag, 02.03.25 - 8. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Geschwend: HI. Messe

10.00 **Todtnau:** Messfeier mit den

Narren unter Mitwirkung der Guggenmusik

"Los Chrachos"

(in den Anliegen der Pfarreien)

10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)

(in den Anliegen der Pfarreien)

17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Nächste Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:

Freitag, 07. März 2025 ab 08.30 Uhr

Taufspendung:

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 23.02.2025 in Schönau das Kind **Anton** Franz Eltern: Anna und Felix Ruch, Schönenberg Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten.

Beichtgelegenheit:

Samstag, 22.02.25, 16.00 Uhr in Schönau (Pfr. Löffler) Samstag, 01.03.25, 16.00 Uhr in Todtnau (Pfr. Freier)

Ökumenischer Weltgebetstag für Frauen und Männer

Frauen und Männer aller Konfessionen laden ein zum Thema: Cookinseln... durch das Band des Friedens am 07. März 2025 um 19 Uhr im Kath. Pfarrsaal in Schönau. Näheres in der nächsten Ausgabe.







Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

Fr. 21.02.25: Anika, Lena, Lara G., Rosalie,

Sarah, Laura S.

So. 23.02.25: Gruppe B

Fr. 28.02.25: Nico, Marina, Felix, Carina, Silas

So. 02.03.25: Gruppe C

Närrischer Seniorennachmittag - 14.30 bis 17.00 Uhr

Am Dienstag, den 25. Februar 2025 findet im katholischen Pfarrsaal in Schönau der nächste Seniorenmittag statt. Im bunt geschmückten Pfarrsaal gibt es Kaffee und Tee sowie viele verschiedene Leckereien.

Neben musikalischer Unterhaltung wird ein Besuch der Narrenzunft und des Fanfarenzuges Schönau erwartet. Das Organisationsteam freut sich auf viele verkleidete Besucher.

Handarbeitsgruppe Schönau

Immer am Mittwoch von 14.00 bis 15.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal können Sie verschiedene Sachen der Handarbeitsfrauen erwerben: Socken für Groß und Klein, Babysachen, Puppenkleider und diverse Kleinigkeiten.

Einfach reinschauen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, das Team der Handarbeitsgruppe Schönau



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

Sa. 22.02.25: Emilie, Carolin, Joan, Hanna, Manuel,

Zoe

So. 02.03.25: nach Einteilung

Wöchentliches Bibelgespräch im Pfarrhaus Todtnau

Nach der "Winterpause" treffen wir uns erstmals wieder am Montag, den 3. März 2025 um 17.00 Uhr zum wöchentlichen Bibelgespräch. Herzliche Einladung an



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 23.02.25: Gruppe 1
Do. 27.02.25: Fabian, Mika



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

So. 23.02.25: Carina, Pauline, Karlotta, Niklas

Do. 27.02.25: Carina, Pauline

Sa. 01.03.25: Adam, Johannes, Luca, Moritz



Logo zum Heiligen Jahr 2025

Abgabetermin für die Kirchenseite

Achtung!

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 10 (09.03.-16.03.25) ist bereits am Montag, 24.02.25 schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267 E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau

oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621 Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352 **E-Mail:** pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de
Webmaster Michael Graf
E-Mail: webmaster@seobwi.de



Spätsommer ... lädt ein zum bunten Fasnachtsnachmittag



... am Mittwoch, den 26. Februar 2025 ab 14.30 Uhr im kath. Pfarrsaal in Todtnau mit Programmeinlagen. Rainer wird für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen. Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz, u. a. mit Wurstsalat "à la Bummi".

Also: Auf zur SPÄTSOMMER-Fasnet – gerne närrisch kostümiert!

Todtnauer 🗿 Nachrichten

Möchten Sie eine Aktion für das Ferienprogramm Oberes Wiesental anbieten?

Auch in diesem Jahr möchte der GVV Schönau in Kooperation mit der Stadt Todtnau für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 12 Jahren in der Zeit vom 31. Juli 2025 bis 12. September 2025 ein tolles Sommer-Ferienprogramm planen. Daher möchten wir alle Bürger, Vereine, Gruppen und Organisationen, aber auch Gewerbetreibende um Mitarbeit beim diesjährigen Ferienprogramm bitten.

Wir sind immer auf der Suche nach Kursveranstaltungen mit neuen attraktiven Angeboten.

Bei Interessen beantwortet Stefanie Föhrenbach, Telefon 07673 8204-22, sfoeh renbach@schoenau-im-schwarzwald.de oder Gerhard Asal, Telefon 07671 996-36, g.asal@todtnau.de gerne Ihre Fragen.

Diese Termine werden dann in einer Broschüre abgedruckt und online beworben. Deshalb bitte wir um Rückmeldung bis spätestens 7. April 2025.

Wir freuen uns auf neue Ideen!



Rentner Brandenberg-Fahl Wir feiern Fasnet am Schmutzige Dunschtig

Am Schmutzige Dunschtig, 27. Februar 2025, treffen wir uns um 15.00 Uhr im Hotel Hirschen in Brandenberg, um bei Musik und frohen Liedern einen lustigen Nachmittag zu verbringen.



Wer von uns ist in seinem Leben nicht schon einmal gefallen? Gerade im Alter fürchten wir uns davor - und besonders vor den Folgen eines Sturzes. Doch in unserem Leben sind wir auch ab und zu mal über unser eigenes Unvermögen gestolpert, und wie überaus schmerzhaft empfanden wir es, wenn uns andere "ein Bein stellten". Was wir daraus gelernt haben ist, dass nicht das Fallen das Schlimmste ist, sondern das Nichtmehr-aufstehen-können. Es beschämt und bedrückt uns.

Zum Glück gibt es den sogenannten Notfallknopf, der uns vor dem Liegenbleiben bewahrt. Wir wissen, wenn wir aufgeben, sind wir verloren. Also drücken wir den Knopf. Wer schon einmal gefallen ist, erfährt, dass wir - am Boden liegend – bei aller Verschiedenartigkeit und Unterschiedlichkeit für den Arzt und die Sanitäter gleichrangig und

Der Mittagstisch - einander wohlwollend und freundlich betrachten

gleichwertig sind. Vielleicht öffnet uns dies die Augen, unsere Mitmenschen mit neuen Augen zu sehen, denn jeder Mensch möchte ernst genommen und angesprochen werden - und im Notfall einen einen sogenannten Notfallknopf drücken dürfen.

Heute möchten wir uns bei Heimleiter Georg Sprich und Pflegedienstleitung Larissa Ortlieb sowie bei allen Pflegerinnen und Pflegern sowie dem Küchenpersonal ganz herzlich bedanken nicht nur für die Einladung zum Essen im Pflegeheim, sondern auch für ihren aufopferungsvollen Dienst. Da wir selbst alt sind, brauchen wir es nicht schönzureden. Er fordert! Danke sagen möchten wir auch allen Verantwortlichen, die sich mit dem Pflegeheim um eine gute Versorgung der älteren Mitbürger bemühen. Das macht Mut! Euch allen ein herzliches Vergelt's Gott!

Unser nächster Mittagstisch ist am

Dienstag, 25. Februar 2025 um 12.00 Uhr im Gasthaus "Lamm" in Schlechtnau

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Ohne die tolle Bereitschaft im Fahrdienst mitzuhelfen, wäre manches nicht mehr möglich, zumal einige FahrerInnen krankheitsbedingt ausgefallen sind. Wir sind dankbar, dass Uta Haller, Ulrike Wunderle, Ingrid Lais und Christa Bernauer uns helfen, mit dieser Situation fertig zu werden. werden. Danke! Nur gemeinsam und wenn jeder mit seiner Begabung beiträgt, können wir etwas bewegen.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller. freier christlicher Hauskreis)

Aber Jesus erlaubte es ihm nicht, sondern sagte zu ihm: "Geh nach Hause zu deiner Familie und erzähle ihnen, was dir der Herr Großes getan und wie er sich deiner erbarmt hat." Markus 5, 19

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

Mittwoch, 26. Februar 2025 15.30 Uhr – Bibelstunde auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen! Tim & Deborah Brooks

Haus Barnabas im Engel Wiesentalstr. 47 79694 Utzenfeld Telefon: 07673 7760 E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com





Komm so wie du bist!



Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich am heutigen Freitag, den 21. Februar 2025 um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Kontakttelefon 07673/888026.



erausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A. Für den redaktionellen Teil Verwaltungsfachwirtin

Tanja Lorenz o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme: in Druck- und Medienhaus Hubert Mößner

E-Mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz: len Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden 07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung) rscheinungsweise: wöchentlich am Freitag 3,00 Euro monatlich Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manu-skripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Me ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminang der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähl



VERANSTALTUNGEN

Samstag, 22.02.2025 · ab 19 Uhr

Silberberghalle, Todtnau

Besenbinderball

Der Besenbinderball ist der Höhepunkt der Todtnauer Saalfastnacht mit großem, bunten, lustigem Programm und Tanz.

Sonntag, 23.02.2025 · ab 11 Uhr - ABGESAGT

Wanderparkplatz Radschert, Todtnau-Todtnauberg

"Die Palme im Schnee" - Snowvolleyball - Turnier

Zuschauer sind eingeladen bei der mitreißenden Atmosphäre mit Musik und dem beeindruckenden Panorama die Volleyball-Teams anzufeuern.

Montag, 24.02.2025 · ab 20:11 Uhr

Katholisches Pfarrheim, Todtnau

Frauenfasnacht in Todtnau

Fasnacht nur für Frauen - dich erwartet ein buntes Programm mit Tanz.

Mittwoch, 26.02.2025 · 14:00 - 17:45 Uhr

Kurhaus, Todtnau-Todtnauberg

Wanderung mit Biathlon-Feeling

Nach einer Winterwanderung durch das malerische Holzschlagbachtal erhältst du am Schießstand der Biathlon-Anlage am Nordic-Center Notschrei ein professionelles Schießtraining.

Mittwoch, 26.02.2025 · 16:00 - 17:30 Uhr

Haus des Gastes, Todtnau

Todtnau feiert 1000 Jahre - Stadtführung durch Todtnau

Erfahre spannende Einzelheiten über die Stadt Todtnau, ihre Geschichte u.a. über den Silberbergbau.

Donnerstag, 27.02.2025 · 17:30 - 19 Uhr

Besucherzentrum BLACKFORESTLINE, Todtnau-Todtnauberg

Im Laternenschein auf der BLACKFORESTLINE

Erlebe eine unvergessliche Wanderung im Laternenschein über die BLACKFORESTLINE und durch Todtnauberg. Zum Abschluss wartet auf dich an der BLACKFORESTLINE ein wärmender Punsch.

Donnerstag, 27.02.2025 · ab 19:30 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Hemdglunkiumzug in Todtnau

Auftakt der Straßenfasnacht mit dem traditionellen Hemdglunkiumzug.

Freitag, 28.02.2025 · ab 14:30 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Narrengericht und Rätschgoschen

14:30-16:00 Uhr Narrengericht auf dem Marktplatz und ab 19:00 Uhr "Rätschgoschen" - Schnitzelbanksingen in den Todtnauer Gaststätten.

Freitag, 28.02.2025 · 19:30 - 21:00 Uhr

derWaldfrieden naturparkhotel, Herrenschwand

Laternenwanderung durch Herrenschwand

Abendlicher Spaziergang durch das winterliche Dorf.

Samstag, 01.03.2025 · ab 13:11 Uhr

Todtnau-Todtnauberg

"Samschdigstraich" - Fasnachtskonzert in Todtnauberg

Ab 13:11 Uhr "Samschdigstraich" mit der Berger Musik auf dem Rathausplatz. Anschließend Kinder-Umzug bis in den Pfarrsaal.

Samstag, 01.03.2025 · 14:11 - 17:00 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Kinderumzug in Todtnau

Kinderumzug der Narrenzunft Todtnau mit anschließendem Kinderball in der kleinen Turnhalle: Spiel, Spaß, Tanz und Unterhaltung & traditionelle "Kinderabfütterung".

Samstag, 01.03.2025 · ab 20:11 Uhr

Todtnau-Aftersteg

Großer bunter Abend in Aftersteg

Die Narrenclique "Dahlauer" laden ein zum "Großen Bunten Abend" mit Programm und Tanz - unterstützt durch die Band Caprice.

Samstag, 01.03.2025 · ab 20:11 Uhr

Gemeindehaus, Präg

Großer bunter Abend in Präg

Die Präger Gletschergeister laden ein zur bunten Fasnacht. Anmeldung nicht erforderlich.

Sonntag, 02.03.2025 · ab 18 Uhr · Ausverkauft

Hotel Restaurant Waldeck, Todtnau

Todtnau feiert 1000 Jahre - "Fasnet wie ammig"

Mit Live-Musik, Ü40-Party und kleinem Programm im Gasthaus Waldeck.



Veranstaltungen

in Todtnau

QR-Code scannen und alle Events entdecken

Weitere Infos:

hochschwarzwald.de/veranstaltungen





REGELMÄSSIGES

Samstag, 14 - 17 Uhr

Sonntag, 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Kreuzmattstr. 4, Todtnau-Todtnauberg

Glaskugel blasen beim Glasbläser

Blase deine eigene Glaskugel unter professioneller Anleitung.

Montag, 17 - 18 Uhr Fridolin-Wißler-Str. 1, Todtnau

Büchertauschbörse

Der Eingang zur Bücherbörse ist das große Metalltor. Unkompliziert und unbürokratisch: Ihr bringt ein Buch und nehmt dafür eins mit oder ihr leiht einfach ein Buch aus. Eine kleine Auswahl von Büchern ist auch in der Tourist-Information im Haus des Gastes zu Öffnungszeiten zu finden.

Mittwoch und Sonntag · 14 - 17 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung

Von der Manufaktur zur Industrie – Lorenz Wunderle erzählt die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie und die Entwicklung von der Manufaktur zur Industrie von 1770 bis heute. Und nach dem Besuch des Bürstenmuseums noch etwas über einen berühmten Todtnauer erfahren? Zu Ehren von Karl Ludwig Nessler, Erfinder der Dauerwelle, gibt es eine separate Ausstellung. Gruppenführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anfragen bitte unter: info@kulturhaus-todtnau.de

Täglich · 8 - 18 Uhr Talstr. 13, Todtnau-Aftersteg

Bürstenverkauf der Firma Wald-Kraft

Informationen zu den Bürsten unter www.wald-kraft.com



Samstag, 7 - 12 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt findest du frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Täglich · 8 – 19 Uhr

Kurhausstr. 11, Todtnau-Todtnauberg

Bergladen Todtnauberg

Die Vorratskammer im Bergladen mit Selbstbedienungskasse und vielen Köstlichkeiten aus der Region ist täglich geöffnet.

Kartenvorverkauf, Geschenke, Treffpunkt Todtnau Gutscheine, Informationen zur Ferienregion

Hochschwarzwald

In unseren Tourist-Informationen erhältst Du zu unseren Öffnungszeiten neben zahlreichen Informationen zur Ferienregion auch ReserviX-Karten, Flixbus-Fahrscheine und die beliebten Treffpunkt Todtnau Gutscheine. Auch die Karten für die Mundartnacht am Freitag, 04.04.2025 in der Silberberghalle sind bei uns erhältlich.



TOURIST-INFORMATION Bergwelt Todtnau

an der BLACKFORESTLINE · Außer Ort 38 · 79674 Todtnau Mo-So: 10 - 15 Uhr

im Haus des Gastes · Meinrad-Thoma Str. 21· 79674 Todtnau Mo, Mi, Do, Fr: 9 - 14 Uhr



Du kennst die schönsten Ecken im Hochschwarzwald?
Hast immer gute Tipps parat? Und gibst diese gern an andere weiter?
Dann mach mit: Erhalte dein persönliches "Schellsch
halt mol"-Paket und biete Gästen die Möglichkeit,
an deiner Haustür zu klingeln.

Einfach anmelden unter:

hochschwarzwald.de/schellmol

Aus der Gemeinderatssitzung vom 30. Januar 2025

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

- Ein Bürger möchte der Stadt Todtnau ein Glaswappen der Stadt Todtnau, als Sachspende übergeben. Der Antrag auf eine Sachspende wird unter dem Punkt Verschiedenes behandelt werden.
- Ein anderer Bürger hat eine Frage zum Autonomen Shuttleverkehr, insbesondere zur Entlastung der Verkehrssituation in Todtnauberg. Bürgermeister Fiedel erklärt, dass es bisher nur Überlegungen von seiner Seite aus gab und der Gemeinderat sich mit diesem Thema noch nicht beschäftigt hat.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatsitzung vom 19.12.2024

Die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.12.2024 werden durch Verlesen bekannt gegeben.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Besetzung der Vertreter in beschließenden Ausschüssen

In der Gemeinderatssitzung vom 18.07.2024 wurden die Mitglieder der Ausschüsse und Kommissionen nach Kommunalwahl am 09.06.2024 benannt. Hier wurden in den Bauausschuss aus der SPD Fraktion Maximilian Eckert und Klaus Eckert bestellt. Als feste Vertreter wurden für Maximilian Eckert Elena Wunderle und für Klaus Eckert Bernhard Steinebrunner ernannt.

Auf Antrag der SPD Fraktion soll diese Vertreterregelung nun getauscht werden. Bernhard Steinebrunner wird Vertreter für Maximilian Eckert und Elena Wunderle für Klaus Eckert.

In die gemäß § 4 der Hauptsatzung bestehenden beschließenden Ausschüsse werden auf Grund von § 4 (1) GemO einstimmig (ohne Einwände) folgende Mitglieder und Stellvertreter widerruflich bestellt:

Bauausschuss	4/2/1
<u>Mitglied</u>	Stellv.
Friedolin Kunz	Steffen Lehr
Riccardo Abbate	Simon Sorke
Marion Isele	Franz Wagner
Irene Breuer	Katrin Sättele
Klaus Eckert	Elena Wunderle
M. Eckert	B. Steinebrunner
Matthias Mühl	Martin Halm

Hauptausschuss5/2/2MitgliedStellv.Steffen LehrSimon SorkeChristoph GlaisnerBernd Schneider

Riccardo Abbate Franz Wagner Friedolin Kunz Sabrina Giorgetti Maximilian Eckert Norman Seybold Florian Fink Sven Behringer Katrin Sättele Irene Breuer B. Steinebrunner Klaus Eckert Matthias Mühl Martin Halm

In die gemäß § 4 der Hauptsatzung bestehenden beschließenden Ausschüsse werden auf Grund von § 4 (1) GemO einstimmig (ohne Einwände) oben genannte Mitglieder und Stellvertreter widerruflich bestellt.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der mit den Jagdpächtern abzuschließenden Zielvereinbarungen zum Rehwildabschuss

Der Gemeinderat stimmt der mit den Jagdpächtern abzuschließenden neuen Zielvereinbarung für die Jahre 2025 bis 2027 gem. Vorschlag der Verwaltung zu.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kredites für den Eigenbetrieb Stadtwerke Todtnau - Wasserversorgung

Für den Eigenbetrieb Stadtwerke – Wasserversorgung wurde am 21.11.2024 ein Nachtragsplan mit einer Kreditermächtigung von 550.000 € beschlossen.

In derselben Sitzung wurde eine Kreditaufnahme in Höhe von 410.000 € getätigt, welche im ursprünglichen Wirtschaftsplan 2024 vorgesehen war.

Die zusätzlichen 140.000 € wurden für die Neuverlegung der Verbindungsleitung Wasserwerk Knappenquelle – Lisbühl benötigt. Dieser Betrag soll nun als weiteres Darlehen aufgenommen werden

Für die Darlehensaufnahme wurde bei verschiedenen Banken (Sparkasse Wiesental, Landesbank Baden-Württemberg, Volksbank, etc.) ein Angebot angefragt.

Es wurde nur ein Angebot der Sparkasse Wiesental eingereicht. Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme eines Darlehens i.H.v. 140.000 € bei der Sparkasse Wiesental mit einer Zinsbindung von zehn Jahren zu 3,05 %.

Stadtrat Franz Wagner ist zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Er hat bei Aufruf des Tagesordnungspunktes den Ratstisch verlassen, im Zuhörerbereich Platz genommen und an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt.

6. Feststellung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebs Pflegeheim Todtnau für das Wirtschaftsjahr 2025

Stadtrat Christoph Glaisner bedankt sich im Namen der Fraktion der CDU bei den Mitarbeitern des Pflegeheimes der Stadt Todtnau für die sehr gute Arbeit und stellt im Namen der CDU den Antrag, die Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetrieb Pflegeheimes zurückzustellen. Es gibt verschiedene Fragen, die in der nächsten Sitzung des Pflegeheimausschusses am 05. Februar 2025 besprochen werden sollen.

Der Gemeinderat beschließt die Rückstellung des Tagesordnungspunktes auf die nächste Gemeinderatssitzung am 20. Februar 2025.

7. Feststellung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Stadtwerke - Wasserversorgung Todtnau für das Wirtschaftsjahr 2025

Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtwerke Todtnau – Wasserversorgung.

8. Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des Eigenbetriebes Pflegeheim Todtnau

Die Einrichtung des Pflegeheims musste an die Vorschriften der LHeimBauVO angepasst werden. In diesem Zuge erfolgt auch eine Erweiterung auf 90 Plätze. Baubeginn für diese Maßnahme war am 29. Oktober 2020. Der Bau dieser Maßnahme konnte am 25.11.2024 abgeschlossen werden.

Der Wirtschaftsplan 2023 für das Pflegeheim Todtnau wurde vom Gemeinderat am 20. Juli 2023 beschlossen.

Das Landratsamt Lörrach hat am 4. September 2023 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplans bestätigt und den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme in Höhe von 2.000.000 EUR genehmigt.

Der Gemeinderat nimmt vom Jahresabschluss 2023 des städtischen Alten- und Pflegeheims Todtnau zur Kenntnis.

9. Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des Eigenbetriebs Stadtwerke Todtnau - Wasserversorgung

Der Wirtschaftsplan für die Stadtwerke Todtnau -Wasserversorgung- 2023 wurde vom Gemeinderat am 20. Juli 2023 beschlossen.

Das Landratsamt Lörrach hat am 04. September 2023 die im Wirtschaftsplan vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 525.000,00 EUR für die Investitionen im Bereich der Wasserversorgung genehmigt.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 30. Januar 2025

Die Jahresabschlüsse der städtischen Eigenbetriebe liegen dem Gemeinderat vor. Es ergeht der unten stehende Beschlussantrag an den Gemeinderat. Der Gemeinderat nimmt vom Jahresabschluss 2023 der Stadtwerke Todtnau - Wasserversorgung - zur Kenntnis.

10. Verlängerung eines städtischen Darlehens

Im Jahr 1983 nahm die Stadt Todtnau zur Finanzierung von Investitionsmaßnamen im Vermögenshaushalt ein Darlehen in Höhe von 670.000 Schweizer Franken auf. Das entsprach beim Euro-Umrechnungskurs von 1,5940 einem Betrag von 420.326,22 €. Tilgungszahlungen wurden für das Darlehen nicht geleistet.

Durch die Kursentwicklung des Schweizer Franken hat das Darlehen zum aktuellen Zeitpunkt umgerechnet einen Wert von 709.971,39 €.

Das Darlehen ist zum 17.02.2025 zur vollständigen Tilgung fällig. Die Tilgung des Darlehens ist nicht im Haushaltsplan vorgesehen. Eine Umschuldung kommt

aufgrund Haushaltsrechtlicher Vorgaben ebenfalls nicht in Frage. Daher wurde ein Angebot für die Verlängerung des Darlehens eingeholt, dieses liegt vor.

Das Gremium bitte die Verwaltung, für die nächste Hauptausschusssitzung einen Darlehensspiegel mit allen städtischen Darlehen vorzubereiten.

Der Gemeinderat beschließt die Verlängerung des o.g. Darlehens bei der Sparkasse Wiesental mit einem Zinssatz von 1,75% bei Verlängerung um ein Jahr. Stadtrat Franz Wagner ist zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Er hat bei Aufruf des Tagesordnungspunktes den Ratstisch verlassen, im Zuhörerbereich Platz genommen und an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt.

11. Annahme von Spenden, IV. Quartal 2024

Der Gemeinderat nimmt die der Stadt für das IV. Quartal 2024 angebotenen Spenden in Höhe von 7.700,- € für die Vereins- und Jugendförderung und die Kindergärten der Stadt Todtnau an.

12. Bekanntgaben

Es gab keine Bekanntgaben.

13. Verschiedenes

- Stadtrat Sven Behringer fragt nach dem Sachstand der gestalterischen Friedhofsplanungen. Bürgermeister Oliver Fiedel sagt zu, dass sich die Verwaltung in diesem Jahr darum kümmern wird.
- Stadtrat Sven Behringer bittet darum, sich mit dem Landratsamt Lörrach bezüglich Geschwindigkeitsmessungen im Stadtkern und mit dem Regierungspräsidium Freiburg im Breisgau bezüglich der Dauerbaustelle auf den Feldberg in Verbindung zu setzen. Dies wird weitergeleitet
- Bürgermeister Oliver Fiedel bittet den Gemeinderat um die Beschlussfassung zur Annahme der Sachspende des Glaswappens des anwesenden Bürgers. Der Gemeinderat nimmt die Sachspende in Form eines Glaswappens mit einem Schätzwert in Höhe von 50,00 EUR entgegen.



Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Metzgedewanderung "Faisse Donschdig"

Am Donnerstag, den 27. Februar 2025 findet unsere traditionelle Metzgedewanderung statt. Wir laden alle Wanderfreunde am "Faisse Donschdig" ein, mit uns ins Gasthaus Lawine in Fahl, zu laufen. Die Wandergruppe trifft sich um 12.30 Uhr am Parkplatz Haus des Gastes in Todtnau. Es erwartet uns ein lustiger geselliger Nachmittag.

Mitzubringen sind gutes Schuhwerk, wetterfeste Verkleidung, Lust und gute Laune.

Es fallen Buskosten für die Rückfahrt an. Eine **Anmeldung** ist bis Montag, 24. Februar 2025, **erforderlich**!

Tel. 07671/8992 oder E-Mail: wander wart@schwarzwaldverein-todtnau.de

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e.V. Erste Hilfe Outdoor

Am Samstag, den 8. März 2025 findet ein Erste-Hilfe-Outdoor-Kurs an der Rotenbacher Hütte statt – fit für Notfälle in der freien Natur. Erste Hilfe lernen macht Spaß. Erste Hilfe können ist ein gutes Gefühl. Wir treffen uns deshalb um 9.00 Uhr an der Rotenbacher Hütte, der Kurs dauert bis ca. 16.30 Uhr.

Geübt wird in der näheren Umgebung. Den Kurs übernimmt Inga Fritz, eine Anmeldung ist bis Dienstag, 4. März 2025, erforderlich, die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt!

Bei weiteren Fragen zum Kurs: Tel. 07671/8992 oder per E-Mail an wanderwart@schwarzwaldverein-todt nau.de

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Berufsorientierung – neue innovative digitale Plattform zur Planung der beruflichen Zukunft

Ein neuer Blickfang im Eingangs- und Pausenbereich der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental am Standort Todtnau ist die "Azubisäule". Diese schafft eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten: Die SchülerInnen erhalten klare Zukunftsperspektiven und die Betriebe und Unternehmen gewinnen talentierte Nachwuchskräfte, da sie die Möglichkeit erhalten, ihre Ausbildungsstellen direkt an die zukünftigen Azubis zu richten. Eine interessante Idee? Mehr Infos gibt es im Internet unter www.azubisaeule.



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Politische Bildung hautnah erleben – Juniorwahl

Am 21. Februar 2025 findet an der GMS Oberes Wiesental erstmals die Juniorwahl statt. Diese richtet sich an SchülerInnen aller Schularten ab Klasse 7 und soll ihnen die Bedeutung demokratischer Prozesse näherbringen. Die Juniorwahl ist ein bundesweites Schulprojekt zur politischen Bildung, das anlässlich der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 durchgeführt wird.

Frau Weber wird die Wahl mit Stufe 7 dieses Jahr durchführen, um die SchülerInnen frühzeitig an politische Teilhabe heranzuführen und sie auf ihre Rolle als mündige BürgerInnen vorzubereiten. Künftig soll die Juniorwahl fester Bestandteil des Schulcurriculums im Fach Gemeinschaftskunde werden.

Im Vorfeld der Wahl setzen sich die SchülerInnen intensiv mit den zur Wahl stehenden Parteien, deren Zielen und politischen Grundsätzen auseinander. Dadurch erhalten sie ein tieferes Verständnis für politische Entscheidungsprozesse und die Auswirkungen demokratischer Wahlen. Der Wahlvorgang selbst erfolgt unter realitätsnahen Bedingungen: Es werden echte Stimmzettel genutzt, um den Ablauf einer Wahl so authentisch wie möglich zu gestalten.

Die SchülerInnen sind sich der Bedeutung dieses Projekts bewusst. "Unsere Teilnahme an der Juniorwahl ist wichtig, weil ich finde, wir sind ja die junge, neue Generation und darum müssen wir uns informieren und Bescheid wissen, was die Parteien so machen, damit wir auch unsere Zukunft wählen können", betont Noah Zimmermann. Auch Jara Huber findet die Übung wertvoll: "Dann fühlt man sich manchmal so wie ein Erwachsener oder so ein Politiker oder politisch interessierter Mensch."

Die Juniorwahl wird bundesweit in allen 299 Wahlkreisen durchgeführt und steht allen Schulformen der Sekundarstufen I und II sowie beruflichen Schulen offen. Seit 1999 wird sie bundesweit durchgeführt und hat bereits mehr als 7,3 Millionen Jugendliche erreicht. Sie bietet eine wertvolle Gelegenheit, politisches Interesse zu wecken und demokratische Grundwerte zu vermitteln. Durch die aktive Auseinandersetzung mit politischen Inhalten werden die SchülerInnen ermutigt, sich eine eigene Meinung zu

bilden und diese reflektiert zu vertreten. Wir sind stolz darauf, nun Teil dieses Projekts zu sein, das nicht

nur unsere Schüler:innen für Politik begeistert, sondern auch zur Stärkung der Demokratie beiträgt.

Weiterführende Informationen sind unter https://www.juniorwahl.de/bundestagswahl verfügbar.



Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

Narrenschau uff d'Brugg – bunter Samstag am Wasserfall

Ganz schön bunt war es am vergangen Samstag über dem Todtnauer Wasserfall. Über 300 Narren liefen gemeinsam bei perfekten Winter-Fastnachtswetter über die Hängebrücke. Dabei brachten die Todtnauer Narren und ihre Narrenfreunde aus Schönau und Zell die Black-ForestLine ganz schön zum schwingen. Für Stimmung sorgten auf aber auch neben der Brücke der Fanfarenzug der Todtnauer Zundelmacher, die Los Chrachos sowie der Schönauer Fanfarenzug. Anlass hierfür war natürlich das große Jubiläum "1000 Jahre Stadt Todtnau", welches im Anschluss im Narrendorf vor der BlackForestLine bis Sonnenuntergang gefeiert wurde.





BesenBinderBall morgen Abend

Morgen geht die Zeitreise durch Todtnaus närrische Geschichte los. Unter dem Motto "1000 Jahre Todtnau - eine Zeitreise" lädt die Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V. hochoffiziell alle Zeitreisenden aus der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft um 19.00 Uhr in die Silberberghalle in Todtnau ein.

Wer am vergangenen Samstag leider nicht vom Kartenvorverkauf Gebrauch machen konnte, aber zusammensitzen möchte, sollte rechtzeitig die Reise antreten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen abwechslungsreichen und lustigen Abend gemeinsam!

Das ganze Jahr über war unser Redaktionsteam aktiv und hat zahlreiche "Geschichten, die das Leben schrieb" zusammengetragen. So entstand auch dieses Jahr wieder eine stattliche Narrenzeitung, deren Studium wir wärmstens empfehlen können.

Hemdglunkiumzug mit Ball

Bereits heute möchten wir das Todtnauer Narrenvolk zum diesjährigen Hemdglunkiumzug mit anschließendem Glunkie-Ball am Schmutzigen Donnerstag, 27. Februar 2025, einladen. Beginn des Umzugs ist um 19.30 Uhr ab Willi's Pfannenstüble, wo auch wieder die traditionellen "Saubloodere" an die Kinder verteilt werden. Nach dem Umzug laden wir alle Glunkies recht närrisch zum ersten Glunkie-Ball im Pfarrheim ein. Die Todtnauer Narrenzunft freut sich schon jetzt auf euer Kommen! Narri - Narro!

Narrenzeitung 2025 - Lektüre empfohlen

Die Zeitung erhalten Sie nach dem Programm am Besenbinderball und ab Montag, 24. Februar 2025, an den bekannten Verkaufsstellen "Splash", Café Gutmann, Andrea's Lädele und Autohaus Wissler sowie im Shop der Avia-Tankstelle. Narri – Narro!

Rätschgoschen 2025 - Tourplan

Am Fasnet-Freitag, 28. Februar 2025, werden auch dieses Jahr wieder die Todtnauer Gaststätten Schauplatz und Bühne für unsere Schnitzelbanksänger "Rätschgoschen". Auch dieses Jahr werden für eine knappe Stunde viele amüsante Begebenheiten in Wort und Gesang zum Besten gegeben. Suchen Sie sich eine der Gaststätten aus, seien sie rechtzeitig dort und verbringen Sie einen gemütlichen Abend in der Todtnauer Gastronomie. Hier der Tourplan für die Auftritte:

- 19.00 Uhr "Willi's Pfannenstüble"
- 20.15 Uhr Gasthaus "Feldberg"
- Abschluss um 21.45 Uhr in der Eisdiele "La Piazzetta"



Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

Rosenmontag 2025 - wichtiger Hinweis!

Am baldigen **Rosenmontag, 3. März 2025**, kann sich das Todtnauer Narrenvolk wieder auf einen spektakulären Umzug freuen. Mit 7 fantasievollen Mottowagen und einige Hundert auswärtiger Narren und Musiker wird es auch dieses Jahr sicherlich wieder ein abwechslungsreicher Zug, der durch die Stadt läuft!

Um den Rosenmontag reibungslos über die Bühne zu bringen, bitten wir alle Anwohner entlang der Umzugsstrecke Freiburger-, Kirch-, Feldberg-, Friedrich-, Fridolin-Wissler-, Meinrad-ThomaStraße und Marktplatz, Ihre **Fahrzeuge nicht am Straßenrand stehen** zu lassen, sondern auf eigenes Gelände oder auf offizielle Parkplätze auszuweichen.

Am Rosenmontag gilt ab 10.00 Uhr an der kompletten Umzugsstrecken Halteverbot. Auch ist ab 11.30 Uhr das Befahren der genannten Straßen nicht mehr möglich. Ab 17.00 Uhr werden de Sperrungen im Außenbereich – bis auf den Markplatz – wieder aufgehoben.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns ganz herzlich schon jetzt. Narri – Narro!





e|ow - News

Generationswechsel in der technischen Leitung – Dank und Ausblick in die Zukunft

Nach über 40 Jahren engagierter und fachkundiger Arbeit verabschieden wir unseren geschätzten technischen Leiter Walter Maier in den wohlverdienten Ruhestand. Sein beruflicher Werdegang ist beeindruckend und erzählt die Geschichte eines Menschen, der sich stets mit vollem Einsatz und Herzblut für die Aufgaben der e ow eingesetzt hat: Walter Maier kam 1984 als Elektroinstallateur und bildete sich 1991 zum Elektromeister und 2005 zum Wassermeister fort. Seitdem hat er als technischer Leiter die Verantwortung für den gesamten technischen Betrieb der e ow getragen. Mit seiner unvergleichlichen Fachkompetenz, seinem klaren Blick und seiner wertschätzenden, gradlinigen Art wurde er zum Gesicht der e ow. Wir danken ihm herzlich für seine herausragende Leistung und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Glück und

Maximilian Melch ist gelernter Elektroniker, studierter Mechatroniker und angehender Wassermeister. Er ist seit knapp einem Jahr bei der e|ow und konnte sich bereits intensiv in das umfangrei-

viele erfüllende Momente.

che Aufgabengebiet der e|ow einarbeiten. Die Region ist ihm – als gebürtigem Muggenbrunner und Vorsitzenden des Schwarzwaldvereins Todtnau – ohnehin bestens bekannt. "Wir freuen uns, mit Maximilian einen kompetenten und zielstrebigen Nachfolger gefunden zu haben. Dabei gilt: Er muss nicht Walters

große Fußstapfen ausfüllen, sondern vielmehr den Weg, den sein Vorgänger klar und erfolgreich vorgezeichnet hat, auf seine eigene Art weitergehen", so Geschäftsführer Johannes Heitzler. Dafür wünschen wir ihm allzeit ein glückliches Händchen, viel Erfolg und Spaß in seiner neuen Position.

Unsere Energie für Sie

regional und klimaschonend



Zum Jahreswechsel hat Walter Maier das Zepter an seinen Nachfolger Maximilian Melch weitergegeben

Alle Mannschaften

Vorschau auf die nächsten Spiele



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
So., 23.02.25	10:00 Uhr	HG Müllh/Neuenburg II	E-Jugend weiblich	Sporthalle Mülheim
So., 23.02.25	17:00 Uhr	HG Müllh/Neuenburg II	Herren	Zähringerhalle

C-Jugend weiblich

Die Gegnerinnen wurden überwältigt!

C-Jugend weiblich – DjK Säckingen 28:14

Antreten konnten wir am Spieltag mit einem fast voll besetzten Kader. Krankheitsbedingt mussten wir nur auf Loki und unseren Trainer Sören verzichten. Bereits zum Spielbeginn hatten wir einen starken Lauf und konnten in den ersten 15 Minuten mit 8:0 in Führung gehen. Diesen Vorsprung konnten wir erneut erhöhen, sodass wir mit einer 10-Tore-Differenz in die Halbzeit (14:4) gingen.

Die Ansprache von unserer Trainerin Melanie war ganz gezielt: Weiter so und probiert aus, was wir die letzten Wochen im Training trainiert haben. Den Vorteil, den wir uns in der ersten Hälfte erspielt hatten, ließen wir uns auch bis zum Abpfiff nicht mehr nehmen und siegten schlussendlich deutlich mit 28:24.

Besonders beeindruckend war, dass wir zu Beginn des Spiels eine bemerkenswerte Serie von 9 ununterbrochenen Toren gegen die DJK Bad Säckingen erarbeiten konnten. Auch konnte sich jede Spielerin in die Torschützenliste eintragen. Erst in der 15. Minute wurde dieser Lauf mit dem Treffer von der DJK zum 9:1 unterbrochen.

Somit stehen wir am Ende dieses Spiels mit 12:4 Punkten punktgleich mit der SG Bötzingen/March auf dem 1. Tabellenplatz. Nächstes Spiel: Sonntag, 16. März 2025 um 13.00 Uhr zu Hause gegen die HG Müllheim/Neuenburg, mit denen wir noch eine Rechnung offen haben.

Tore für Todtnau: Elisa (7), Anna (6), Gioia (4), Anne (3), Fabienne (2), Mara (2), Maya (2), Greta (2), Lilith



C-Jugend männlich Ein intensives Spiel gewonnen!

C-Jugend männlich – SG Freiburg 27:23

Die Mannschaft trat mit dezimiertem Kader an, krankheitsbedingt mussten wir auf Bastian, Manuel und Trainer Sören verzichten. Felix und Finn waren nach Krankheit noch angeschlagen, aber dabei, sodass wir uns mit Nick Biondi einen weiteren Ersatz auf der Bank dazu holen mussten. Zum Spielbeginn starteten wir mit einem guten Lauf und konnten in den ersten 15 Minuten mit 9:5 in Führung gehen. Diesen Vorsprung konnten wir bis zur Halbzeit beibehalten, sodass wir mit einer 5-Tore-Differenz in die Halbzeit (13:8) gingen.

Die Ansprache von unserer Trainerin Melanie war gezielt: Weiter so!

Immer wieder waren wir in der zweiten Halbzeit in Unterzahl, zweitweise sogar nur zu viert auf dem Spielfeld. Die SG Freiburg kam mehr und mehr an uns heran und konnte den Vorsprung bis auf ein Tor Differenz verkürzen. Wir

machten es also nochmals spannend für die rund 50 Zuschauer. Kurz vor Schluss, mit einer Auszeit von Melanie und direkten Anweisungen, gingen wir voller Motivation, dieses Spiel doch zu gewinnen, wieder aufs Spielfeld. Hinausstellungen am Ende und eine überragende Torwartleistung von Leo festigten den Sieg und wir gewannen dieses Spiel mit dem Vorsprung von der 1. Halbzeit mit 27:23.

Was uns freute: Auch Nick aus der D-Jugend netzte zweimal ins Tor. Vielen Dank fürs Aushelfen!

Nächstes Spiel: Samstag, 15. März 2025 um 12.30 Uhr in Freiburg gegen die Ft1844 Freiburg.

Tore für Todtnau: Philipp (12), Finn (4), Mattis (4), Mohamad (3), Nick (2), Henri (1), Felix (1), Aaron, Leo





Handball – weitere Ergebnisse

D-Jugend gemischt – SG Freiburg 26:28

TuS Oberhausen – **Herren II** 29:18

Herren – TSV March 25:30



SKI ALPIN

Am vergangenen Wochenende machte sich der Skiclub Todtnau 1891 e.V. auf zu einer aufregenden Skiausfahrt nach Verbier, einem der bekanntesten Skigebiete der Schweiz. Nachdem am 22. Dezember 2024 die Ausfahrt wegen starkem Schneefall und extremem Wind in den Februar verschoben musste, war es am vergangenen Sonntag endlich soweit.

Bereits um 5.00 Uhr morgens versammelten sich 30 Mitglieder des Clubs am vereinbarten Treffpunkt. Die Vorfreude auf einen Tag voller Schnee, Sonne und Skispaß war deutlich spürbar.

Die Anreise verlief reibungslos, und die Teilnehmer konnten sich auf die bevorstehenden Pistenabenteuer einstimmen. Das Wetter hätte nicht besser sein können: Strahlender Sonnenschein und perfekte Schneeverhältnisse sorgten für optimale Bedingungen auf den Pisten. Die Mitglieder des Skiclubs, von den Jüngsten bis zu den erfahrensten Skifahrern,



Skiclub Todtnau 1891 e. V. 35. Steinwasen-Cup am Notschrei

Am Sonntag, den 9. März 2025 findet der 35. Steinwasen-Cup des Skiclubs Todtnau 1891 e.V. am Notschrei statt. Der verbandsoffene Riesentorlauf wird für alle Kinder ab dem Jahrgang 2013 und jünger angeboten. Bis zum 6. März 2025, 16.00 Uhr, können die Kinder

vereinsweise unter https://www.skiclubtodtnau.de/rennmeldung/ angemeldet werden.

Wir freuen uns auf eine tolle Veranstaltung und hoffen das der vorhandene Schnee noch ausreichend ist, damit wir den Cup austragen können.

Skiclub Todtnau 1891 e. V. Unvergessliche Skiausfahrt nach Verbier

waren alle begeistert von den herrlichen Abfahrten und der atemberaubenden Landschaft.

Die Skiausfahrt nach Verbier war ein voller Erfolg, und alle Teilnehmer waren sich einig: Es war ein unvergesslicher Tag, der nicht nur die Leidenschaft für den Skisport, sondern auch den Zusammenhalt im Skiclub Todtnau 1891 e.V. stärkte. Jeder kam auf seine Kosten und um 21.30 Uhr waren alle wieder wohlbehalten zurück in Todtnau.

Ein herzliches Dankeschön an Mirco Fritz für die tolle Organisation!





Tennisclub Todtnau e. V. Winterrunde & sanftes Erwachen

Ergebnisse

Herren 40 – Staufen 6:0

Herren 50 – Rust 4:2

Zwei Siege gab es in den letzten beiden Wochen. Ihr letztes Spiel hatten die Herren 40, die in sehr starker Besetzung antraten. Mit Daniel Rüscher, Cedric Steiner, Captain Tobi Haas und Florian Rotzinger konnte man alle vier Einzel gewinnen. Die Doppel waren dann nur noch Formsache. Mit einem ausgeglichenen Punkteverhältniss beendet man diese Wintersaison.

Knapper war es da dann bei den Herren 50. Unsere beiden Topmänner Veit Lemke und Daniel Rüscher bezwangen ihre Gegner relativ deutlich. Enger war es dann bei Gerd Hofmann und Bernd Deiser. Beide verloren ihre Einzel knapp

im Entscheidungs-Tie-Break. Mit 2:2 ging es dann in die Doppel. Eine gute taktische Aufstellung brachte den doppelten Erfolg. Thomas Wissler sprang für Bernd Deiser ein. Und so siegten Gerd und Veit im 1er und Thomas mit Daniel im 2er-Doppel zum 4:2-Endstand. Jetzt erwarten am letzten Spieltag im

Das Ende des Winters naht

März noch die Bad Krozinger.

In diesen Tagen erwacht die Anlage des TCT aus dem Winterschlaf. Ab diesem Wochenende kann der Platzwart jede Unterstützung gebrauchen. Auch die Tenniswand wird bereits fleißig genutzt.

Neueste Infos auf unserer Homepage www.tc-todtnau.info



Wer noch kleiner als Yoda ist, aber schon so gut den Schläger führt, mit dem ist die Macht ... und natürlich jede Menge Spaß!





Was auf den ersten Blick aussieht, als hätte es eine Invasion von Maulwürfen gegeben, sind nur die Vorboten der Platzaufbereitung mit rotem Sand

